

Hinweise zur Abfassung und Durchführung von Bachelorarbeiten

Jeder Student kann sich entweder zuerst einen betreuenden Professor suchen und dann schauen, ob er ein Thema oder eine Firma hat. Oder er schaut erst nach der Firma und dem Thema und sucht sich dann einen ihm und zum Thema passenden Kollegen. Diese Wahl liegt beim Studenten.

Aber Vorsicht: einige Professoren werden bei großen Semestern schnell belegt sein, so dass es gut ist, nicht zu lange zu warten und lieber vorab mal zu fragen.

Zur Übersicht habe ich meine Anleitung für von mir betreute Bachelorarbeiten als Muster beigefügt. Andere Kollegen haben etwas andere Hinweise oder auch gar keine.

Zeitplan :

Erste Vorinformationen über die Durchführung von Bachelorarbeiten sollten möglichst bereits gegen Ende des Sommersemesters (Juni/Juli) erfolgen, oder aber sonst während der vorlesungsfreien Zeit (August/September). Hierbei bin ich über die Absicht zur Durchführung einer Bachelorarbeit zu informieren und es ist bei Arbeiten innerhalb der FHM das Thema abzusprechen bzw. der Kontakt zum jeweiligen Industrieunternehmen aufzunehmen.

Vor Beginn der praktischen Phase ist das Rohkonzept der Arbeit (Zielsetzung, Versuchsplan, Problemlösungsvorschläge, Zeitplan) bei einem gesonderten Termin vorzulegen und möglichst gemeinsam mit dem industriellen Betreuer zu besprechen.

Die praktische Arbeit (experimentelle Phase) liegt normalerweise in der vorlesungsfreien Zeit. Die praktische Arbeit sollte während dem 7. und 8. Semester sowie in der vorlesungsfreien Zeit im Februar und März erfolgen. Nach gemeinsamer Besprechung muss entschieden werden, ob, und wenn ja was, in der folgenden vorlesungsfreien Zeit (August und September) nachzuarbeiten ist.

Im Normalfall sollte es bei intensiver Arbeit und guter Zeitplanung möglich sein, die fertige, aber noch ungebundene schriftliche Ausarbeitung vor dem 31. Juli zur Korrektur abzugeben. Der jeweilige Abgabetermin hängt vom Beginn der Bachelorarbeit ab. Die jeweils zulässige Höchstdauer ist beim Prüfungskommissionsvorsitzenden VF (derzeit: Prof. Dr. Ziegler, Tel: 089-1265-1500, email: ziegler@hm.edu) zu erfragen. Zur Korrektur sollte eine komplett fertige, aber noch ungebundene Arbeit abgegeben werden. Nach meiner Korrektur muss 1 gebundenes Exemplar bei mir abgegeben werden, zusammen mit dem von mir korrigierten Exemplar (zur Kontrolle, was gemacht wurde). Das fertige Exemplar muss die original unterschriebene Erklärung über die Eigenständigkeit der Arbeit hinten fest eingeklebt haben und soll ein Passbild des

Prof. Dr. Stephan Kleemann

Hochschule München FK 05
Lothstraße 34
80335 München

☎ 089/ 1265-1668 oder 08171/ 16726
Fax 089/ 1265-1560 oder 08171/16727
kleemann@ivp.org <http://www.ivp.org>

Bachelorabsolventen auf diesem Erklärungsblatt sowie die eingeklebte CD mit den kompletten Daten, Bildern und der Arbeit beinhalten. Die CD soll alle Rohdaten und die Arbeit als Word-File enthalten. Positiv ist es, wenn die komplette Arbeit zusätzlich auch noch als pdf-File auf der CD beigefügt ist.

Erfolgt der Beginn der Arbeit erst in den Monaten zwischen dem 7. und 8. Semester besteht durchaus die Möglichkeit, dass zur umfassenden Bearbeitung des gestellten Themas auch ein Teil der vorlesungsfreien Zeit am Ende des 8. Semesters benötigt wird und sich dadurch die Abgabe der fertigen Arbeit bis zum Ende des 8. Semesters hinzieht. Die Abgabefrist kann bei Vorliegen von Gründen auf Antrag einmalig um 3 Monate verlängert werden. (Dieser ist schriftlich beim Prüfungskommissionsvorsitzenden einzureichen).

Am Ende jeder Arbeit ist eine obligatorische Schlussbesprechung zu vereinbaren, bei der möglichst auch der externe Betreuer miteinbezogen werden sollte.

Form und Aufbau :

Die äußere Form einer Bachelorarbeit unterliegt in gewissen Grenzen den von mir gewünschten Rahmenbedingungen. Als Anlage 1 ist ein Muster des Titelblatts als File beigefügt.

Weitere Bestandteile sind Vorwort (Danksagung/Widmung) und das unterschriebene Erklärungsblatt (gibt es im Sekretariat, Tel: 089-1265-1501) als letzte Seite (in allen drei Exemplaren).

Aus didaktischen Gründen und um die anschließende Korrektur zu erleichtern, sind bei mir alle Bachelorarbeiten auf PC zu schreiben (bitte Programm Word) und anschließend auch auf Diskette bzw. CD bei mir abzugeben. Hierzu kann das EDV-Labor benutzt werden, wo auch möglichst der endgültige Ausdruck über den Laserdrucker erfolgen sollte. Ferner sind alle Graphiken (MS Excel) und Abbildungen in den Text einzubinden.

Die Gliederung sollte folgendermaßen aussehen:

Titelblatt (1.Seite auf Deutsch und **zusätzlich als 2.Seite auch auf Englisch**)

Vorwort (Danksagung, Widmung etc.)

Inhaltsverzeichnis

Erläuterung der Abkürzungen

Abstract (= Kurzfassung der Zusammenfassung auf Deutsch und Englisch, jeweils max. 1 Seite).

ALLGEMEINER TEIL

1. Zielsetzung (max. 1 Seite)
2. Einleitung
3. Behandlung der für die Zielsetzung und die Bearbeitung des Themas, einschließlich Auswertung und Diskussion, notwendigen und wesentlichen Inhalte in knapper Form
- 3.1 (Unterpunkte in der Gliederung etwas einrücken)

EXPERIMENTELLER TEIL

4. Beschreibung von Methoden, Apparaten, Materialien und Experimenten
5. Ergebnisse der Experimente (incl. Graphiken, Tabelle)
6. Diskussion der Ergebnisse u. Schlussbetrachtung

ZUSAMMENFASSUNG (max. 2 Seiten)

LITERATURVERZEICHNIS

Liste der Tabellen und Liste der Abbildungen

ANHANG (Tabellen u. Messwerte)

Erläuterungen zu dieser Gliederung:

Titel:

Der zu Beginn der Arbeit vereinbarte Titel ist nur ein vorläufiger Arbeitstitel. Die endgültige Formulierung erfolgt nach Abschluss der Arbeit gemeinsam mit mir.

Der Titel soll so kurz wie möglich sein, aber dennoch die für die Arbeit spezifischen Schlüsselwörter (key words) enthalten.

Nach dem Inhaltsverzeichnis und vor Beginn des Allgemeinen teils ist auf einem Extrablatt eine „Liste der verwendeten Abkürzungen“ anzugeben.

Allgemeiner Teil:

Dieser Teil spannt sich von der Einleitung bis zur Zielsetzung/Problemstellung der Arbeit. Hierin sollen alle für das Verständnis der Arbeit notwendigen Informationen bzw. Gesichtspunkte aufgeführt werden. Es ist eine Übersicht über die bekannten wesentlichen theoretischen Grundlagen u. Literaturerkenntnisse des betroffenen Arbeitsgebietes zu geben. Die entsprechenden Quellen sind als [Nr.] zu zitieren und im Literaturverzeichnis zu belegen (nicht als Fußnote).

Prof. Dr. Stephan Kleemann

Hochschule München FK 05
Lothstraße 34
80335 München

☎ 089/ 1265-1668 oder 08171/ 16726
Fax 089/ 1265-1560 oder 08171/16727
kleemann@ivp.org <http://www.ivp.org>

Experimenteller Teil:

In diesem Abschnitt sind alle verwendeten Apparate, Verfahren, Materialien und Experimente so eindeutig wie möglich zu beschreiben (Hersteller, Jahrgang, Lot-Nr. etc.). Handelsprodukte sind möglichst weitgehend chemisch zu identifizieren. Umfangreiche Datensammlungen, Spektren, DIN-Normen etc. sollten im Anhang aufgeführt werden, um die Übersicht nicht zu beeinträchtigen. In einem der 3 abzugebenden Exemplare sollen möglichst alle Daten enthalten sein, in den beiden anderen sind nur die wichtigsten aufzunehmen.

Der wichtigste Teil der Arbeit ist die eigenständige Diskussion der Ergebnisse der Arbeit. Hier soll zu erkennen sein, dass der Bachelorabsolvent Literatur auswerten, selbstständig Ergebnisse diskutieren und die richtigen Schlüsse ableiten kann.

Zusammenfassung:

Die Zusammenfassung stellt ein Kurzreferat der gesamten Arbeit dar und soll den Leser in knapper Form über Zweck, Methode und Ergebnisse unterrichten. Hierbei ist auf den direkten Bezug zur Zielsetzung im "Allgemeinen Teil" zu achten. Am Ende kann kursiv gedruckt auf mögliche weitere aus der vorliegenden Arbeit resultierende zukünftige Untersuchungen hingewiesen werden. Die Zusammenfassung enthält keine Tabellen oder Abbildungen und sollte insgesamt 1-2 Seiten nicht überschreiten.

Literaturverzeichnis:

Zusammen mit der Bachelorarbeit muss ein komplettes Verzeichnis der dazu angefertigten Literaturrecherche als exportiertes File abgegeben werden (in Literaturdatenbankformat). Alle Studenten der FHM haben kostenlosen Zugang zum Programm „CITAVI“ über die Hochschulbibliothek bzw. deren Intranetseite. Am besten geben sie das ganze Projekt (so wird es in Citavi genannt) zusammen mit der Arbeit auf der CD mit ab.

Eine vollständige Angabe aller zitierten und übernommenen Teile ist wichtig und die vollständigen Literaturangaben gehen deutlich in die Note ein.

Die Literaturbezifferung ist bitte in eckigen Klammern fortlaufend nummeriert anzugeben. Bei den Namen werden keine Titel verwendet und Vornamen als Initial abgekürzt. Die Reihenfolge soll immer gleich sein, entweder Nachname I., oder I.Nachname, also z.B. Belle J. und Janiczek M. oder J.Belle und M. Janiczek.

Literaturangaben müssen vollständig sein, d.h. mit Hilfe dieser Angaben muss jeder die entsprechende Literaturstelle und das entsprechende Zitat oder die Abbildung etc. finden können. Dies wird von mir auch punktuell überprüft. Bei Literaturverweise auf eine Internetseite muss das Datum der gefundenen Stelle mit angegeben werden, da sich das Internet dynamisch verändert.

Zwischen den Hauptpunkten (Allgem. Teil, Exp. Teil, Anhang) kann ein farbiges Trennblatt eingelegt werden.

Prof. Dr. Stephan Kleemann

Hochschule München FK 05
Lothstraße 34
80335 München

☎ 089/ 1265-1668 oder 08171/ 16726
Fax 089/ 1265-1560 oder 08171/16727
kleemann@ivp.org <http://www.ivp.org>

Tabellen und Abbildungen:

Diese sind einheitlich mit einer Unterschrift oder Überschrift anzugeben. Am Ende der Arbeit soll auf einem separaten Blatt alle Tabellen und Abbildungen mit Nummern und den Titeln als „Liste der Tabellen und Abbildungen“ aufgeführt werden.

Seiteneinstellung:

Rand oben: 2,3 cm
Rand unten: 1,8 cm
Rechter Rand: 2,0 cm
Linker Rand: 3,0 cm
Zeilenabstand: 1,5 Zeilen
Seitenlänge: 29,7cm Seitenbreite: 21 cm DIN A4

Schrift : Times New Roman ; Größe 12 oder Trebuchet MS, Größe 12 oder Arial Größe 12, (Überschriften 14 oder 16) andere Schriften bitte nur nach Rücksprache

In der Kopfzeile kann der Name des Bachelorabsolventen (links) und das jeweilige Kapitel oder der Titel der Arbeit (rechts) mit ganzzeiliger Unterstreichung angegeben werden.

Zum Umfang der Bachelorarbeit gibt es keine absolute Festlegung. Es hat sich jedoch gezeigt, dass normalerweise der gesamte Umfang ohne den oben erwähnten nur einmal erforderlichen Datenanhang ca. 80-120 Seiten umfasst. Bei starken Abweichungen nach oben oder unten empfiehlt sich vor der Abgabe die Kontaktaufnahme mit mir.

Viel Erfolg !

Abgabe der Bachelorarbeit:

- Innerhalb der Abgabefrist bitte 1 fertiges Exemplar lose gebunden oder spiralgebunden bei mir abgeben zur Korrektur. Die Korrekturzeit zählt nicht zu Ihrer Frist. Wenn nur die Bachelorarbeit fehlt und noch im alten Semester abgegeben wurde, muss keine neue Semestergebühr bezahlt werden. Allerdings wird die Note von mir erst eingetragen, wenn ich das fertig korrigierte und gedruckte Exemplar inklusive der CD erhalten habe.
- Bitte 1 korrigiertes und gebundenes Exemplar bei mir abgeben bzw. zuschicken
- In diesem Exemplar bitte Passbild + CD hinten bei der Erklärung einkleben
- Ausführliche Anlagen bitte in dieses 1 Exemplar mit Bild
- Bachelorarbeit bitte mit Erklärung und Unterschrift versehen
- Das von mir korrigierte Prüfaxemplar zur Kontrolle bitte beifügen

Prof. Dr. Stephan Kleemann

Hochschule München FK 05
Lothstraße 34
80335 München

☎ 089/ 1265-1668 oder 08171/ 16726
Fax 089/ 1265-1560 oder 08171/16727
kleemann@ivp.org <http://www.ivp.org>

- Bitte stets die Aufgabenstellung und Zusammenfassung noch einmal direkt im Zusammenhang lesen um zu überprüfen, ob alle Punkte angesprochen wurden
- Bitte binden Sie die fertige Arbeit als Buch mit festem Deckel (Hardcover) und nicht mit Spiralbindung. Dies passt eher für eine Studienarbeit.

Bei Interesse kann die Bachelorarbeit sehr schön mit Stoff als Buch gebunden abgegeben werden. Zur Kostenreduzierung wurden hierzu schon die Goldprägungsunterlagen hinterlegt bei:

Buchbindemeisterin Cornelia Székessy

Elvirastr. 2, im Hof

80636 München

Tel: 089-1232353; GSM: 0160-2681128; Fax: 089-12739606

Wenn Sie eine andere und preiswerte Möglichkeit für eine schöne Bindung wissen, lassen Sie es mich bitte wissen, damit ich es an künftige Bachelorabsolventen weitergeben kann.

PS: Weitere Anregungen zur Durchführung einer Bachelorarbeit finden Sie im Internet unter: http://w3-o.hm.edu/fb05/vf/vf_homepage/intern/d_abschlussarbeit.pcms

Informationen zum Abgabetermin am Semesterende:

Entweder müssen Sie bis zum letzten Tag des Semesters Ihre Arbeit bei Ihrem Betreuer abgeben (dann ist keine Rückmeldung erforderlich), oder Sie können die Arbeit (falls alle Prüfungen bestanden sind und nur noch die Abschlussarbeit fehlt) bis zu vier Wochen später abgeben, müssen sich aber dann noch einmal rückmelden. Im zweiten Fall ist es möglich über die Stellung eines Exmatrikulationsantrages (innerhalb von 4 Wochen im neuen Semester) und eines Befreiungsantrags die Studiengebühren wieder zurück zu erhalten. Allerdings wird Ihnen ab dem ersten Tag, den Sie im neuen Semester immatrikuliert sind, ein weiteres Fachsemester angerechnet.

Zur Abgabe bei mir (SK) genügt der Eingang des pdf Files oder der spiralgebundenen Korrekturversion am letzten Tag des laufenden Semesters. Die gedruckte Korrekturversion kann notfalls auch 1-2 tstage nach dem Eingang des pdf Files bei mir eintreffen.

Andere Kollegen können dies jedoch anders handhaben, darüber sollten Sie sich informieren.

Wichtig: ich trage die Note erst ein, wenn die fertig gedruckte und gebundene Exemplar der Arbeit inkl. Daten-CD bei mir eingetroffen ist !



Hochschule München

Verfahrenstechnik Papier und Verpackung
Papiertechnik

Thema

Bachelorarbeit

von

Vorname Name

Monat Jahr (*z.B. März 2001*)

bei Prof. Dr. Stephan Kleemann

(gegebenenfalls) Betreuer in „Firma“: „Name“



Munich University of Applied Sciences

Process Engineering Paper and Packaging

Paper Technology

Topic

Bachelor Thesis

by

Vorname Name

Monat Jahr (*z.B. März 2001*)

Supervisor MUAS: Prof. Dr. Stephan Kleemann
(gegebenenfalls) Supervisor in „Company“: „Name“

.....
(Familienname, Vorname)

.....
(Ort, Datum)

.....
(Matrikel-Nummer)

bitte Bild
einfügen

E R K L Ä R U N G gemäß § 31 Abs. 7 RaPo

Hiermit erkläre ich, dass ich die Bachelorarbeit selbstständig verfasst, noch nicht anderweitig für Prüfungszwecke vorgelegt, keine anderen als die angegebenen Quellen oder Hilfsmittel benützt sowie wörtliche und sinngemäße Zitate als solche gekennzeichnet habe.

.....
(Unterschrift)